

**Einstellungsinformationen** Informationen über die Beamtenlaufbahn der Laufbahngruppe 1

### I. Aufgaben der Berufsfeuerwehr

- Rettung von Personen und Tieren aus Notlagen
- Bekämpfung von Bränden
- Sicherung und Bergung von Sachgütern
- Räumung von Hindernissen nach Unfällen und Unwettern
- Beseitigung von allgemeinen Gefahrenzuständen
- Durchführung des Rettungsdienstes
- Brandsicherheitswachdienst

Das Aufgabenfeld der Laufbahngruppe 1 umfasst folgende Tätigkeitsbereiche:

#### a) *Einsatzdienst*

- Einsatz als Truppmann und Truppführer zur Durchführung des Rettungs-, Lösch- oder Bergungseinsatzes sowie Bedienen der umfangreichen feuerwehrtechnischen Geräte
- Einsatz im Rettungsdienst
- Fahrer und Maschinist von Lösch- und Sonderfahrzeugen
- Truppmann bei Sicherheitswachen (z.B. im Theater oder bei Großveranstaltungen)

Nach Abschluss der Oberbrandmeisterprüfung (Laufbahnergänzungsprüfung):

- Fahrzeugführer auf Lösch- und Sonderfahrzeugen
- Mitarbeit im Feuerwehr-Einsatz-Leit-Zentrum
- Assistent der Einsatzleitung

#### b) *Innendienst*

- Reinigungs- und Instandhaltungsarbeiten in/an den Gebäuden und auf dem Wachgelände
- Wartung und Pflege von Fahrzeugen und Geräten
- Mitarbeit in den Werkstätten
- Teilnahme an Ausbildungsmaßnahmen und am Dienstsport

## II. Gang der Ausbildung Einstellungen

### 1. *Einstellungsvoraussetzungen als Brandmeisteranwärter*

- a) Zum Ausbildungsbeginn darf das 32. Lebensjahr noch nicht vollendet sein.
- b) Mindestens befriedigender Realschulabschluss
- c) Abgeschlossene Berufsausbildung in einem, für den feuerwehrtechnischen Dienst geeigneten, Handwerk.
- d) Deutscher im Sinne des Art. 116 des Grundgesetzes oder Staatsangehöriger eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union

e) Uneingeschränkte gesundheitliche Eignung für den feuerwehrtechnischen Dienst (nach G 26/3)

g) Es wird erwartet, dass Sie ihren Hauptwohnsitz im Einzugsgebiet der Stadt Halle (Saale) haben bzw. nehmen.

h) Rettungssanitäter/in bzw. die Bereitschaft zur Ausbildung

i) Bereitschaft Fahrerlaubnis Klasse CE zu erwerben (wenn noch nicht vorhanden)

### *Rechtsverhältnisse*

Beamter auf Widerruf

### *2. Dauer des Vorbereitungsdienstes*

- 24 Monate. Das Beamtenverhältnis auf Widerruf endet mit bestandener Laufbahnprüfung.

### *3. Besoldung für Feuerwehranwärter*

Während der Ausbildung werden Anwärterbezüge nach dem Landesbesoldungsgesetz gezahlt.

### *4. Sozialversicherungsrechtliche Stellung*

Es besteht Versicherungsfreiheit zur Kranken- und Rentenversicherung sowie Beitragsfreiheit zur Bundesanstalt für Arbeit. Dem Beamten wird für seine Person Heilfürsorge gewährt. Es besteht die Empfehlung bei einem privaten Versicherungsunternehmen eine private Pflegeversicherung zur Ergänzung der Heilfürsorge abzuschließen.

### *5. Ausbildungsverlauf*

6 Monate Feuerwehrgrundlehrgang und theoretische Rettungssanitäterausbildung an einer Landesfeuerweherschule oder anderen Ausbildungsstellen.

darin enthalten:

- Lehrgang (LG) Truppmann/Truppführer
- LG Atemschutzgeräteträger
- LG Sprechfunker
- LG Maschinist für Löschfahrzeuge
- LG Technische Hilfeleistung
- LG ABC-Einsatz
- LG Vorbeugender Brandschutz

15,5 Monate berufspraktische Ausbildung, überwiegend im Schichtdienst (24 Stunden Wechseldienst, z. Zt. 48h/Woche einschließlich Bereitschaftsdienst)

darin enthalten:

- Praktische Rettungssanitäter-Ausbildung mit RTW- und Klinikpraktikum
- Einweisung in Einsatz Tätigkeiten
- Ausbildung zum Bootsführer
- Grundlehrgang für Höhenrettung Feuerwehr
- Erwerb der Fahrerlaubnis Klasse CE, wenn noch nicht vorhanden
- Einweisung und Einsatz im Rettungsdienst auf KTW, RTW und NEF

3,5 Monate Oberbrandmeisterlehrgang und Laufbahnprüfung an der Brandschutz- und Katastrophenschutzschule Heyrothsberge

darin enthalten:

- Lehrgang (LG) Führen im ABC-Einsatz
- LG Ausbildungslehre
- LG Einsatzrecht
- LG Einsatzplanung / Einsatzvorbereitung
- LG Leiter einer Feuerwehr

Darüber hinaus werden weitere Kenntnisse im überbetrieblichen Bildungs- und Technologiezentrum der Handwerkskammer Halle (Saale) übermittelt. Während der praktischen Ausbildungsabschnitte erhalten Sie zusätzliche Unterstützung durch verschiedene Weiterbildungen.

### *6. Beendigung des Beamtenverhältnisses*

Bei Bestehen der Laufbahnprüfung mit Aushändigung des Prüfungszeugnisses bzw. mit einer Bestätigung über das Nichtbestehen der Prüfung, frühestens jedoch mit dem Ablauf des

Vorbereitungsdienstes. Bei Wiederholung der Laufbahnprüfung mit Ablauf des letzten Tages der Prüfung.

### III. Weitere berufliche Entwicklung

Über eine mögliche Weiterbeschäftigung bei der Stadt Halle (Saale) wird im Anschluss an die Berufsausbildung aufgrund einer Bewerbung entschieden (kein Rechtsanspruch auf Übernahme).

Im Falle einer Übernahme:

1. Ernennung zum Brandmeister (Bes.Gr A7) im Beamtenverhältnis auf Probe. Ableistung einer Probezeit von grundsätzlich 2 Jahren.

Die Besoldung richtet sich nach dem Lebensalter und dem Familienstand. Die Höhe kann im Einzelfall telefonisch erfragt werden (Sozialversicherungsrechtliche Stellung - siehe oben)..

2. Berufung in das Beamtenverhältnis auf Lebenszeit nach abgeleiteter Probezeit.

Beförderungsmöglichkeiten zum Oberbrandmeister (Bes.Gr A8), zum Hauptbrandmeister (Bes.Gr A9) und zum Hauptbrandmeister mit Amtszulage.

### IV. Bewerbung

#### 1. Einzureichende Unterlagen

- Anschreiben, tabellarischer und lückenloser Lebenslauf, Führungszeugnis **zur Vorlage bei einer Behörde**

Geburtsurkunde

**im Original**

sowie jeweils eine Kopie folgender Unterlagen: Schwimmzeugnis, letztes Schulzeugnis, Hochschulabschluss bzw. Bachelorabschluss, Beurteilungen (möglichst vom letzten Arbeitgeber), Führerschein

**Sprachliche Gleichstellung:** Personen und Funktionsbezeichnungen gelten jeweils in männlicher und weiblicher Form.

**Bewerbungen werden nur auf Grund einer Ausschreibung bearbeitet.**

**Ausschreibungen werden im Amtsblatt Halle (Saale), auf den Internetseiten der Stadt und der Bundesagentur für**

**Arbeit bekannt gegeben. Unaufgefordert eingesandte  
Bewerbungsunterlagen werden nicht gesammelt und nicht  
zurückgesendet!**